

KINDERTAGESHEIME

IN KLAGENFURT 2009/10

- Krippen/Krabbelstuben
- Kindergärten
- Horte
- Tagesmütter
- Wohnsitz der Kinder
- Städtevergleich

INHALTSVERZEICHNIS

Kindertagesheime in Klagenfurt 2009/10

1. Krippen/Krabbelstuben

Grafik 1.1	In Krippen und Krabbelstuben eingeschriebene Kinder 1978 - 2009	1
Grafik 1.2	Anteil auswärtiger Kinder in Krippen/Krabbelstuben 1987 - 2009	2
Grafik 1.3	Versorgungsgrad in Krippen/Krabbelstuben 2006 - 2009	2

2. Kindergärten

Grafik 2.1	In Kindergärten eingeschriebene Kinder 1978 - 2009	3
Tab. 2.1	Kindergärten - Eingesetztes Betreuungspersonal nach Erhalter	3
Grafik 2.2	Anteil auswärtiger Kinder in Kindergärten 1987 - 2009	4
Grafik 2.3	Versorgungsgrad in Kindergärten 2006 - 2009	4

3. Horte

Grafik 3.1	In Horten eingeschriebene Kinder 1978 - 2009	5
Tab. 3.1	Horte - Eingesetztes Betreuungspersonal nach Erhalter	5
Grafik 3.2	Versorgungsgrad in Horten 2006 - 2009	5
Grafik 3.3	Anteil auswärtiger Kinder in Horten 1987 - 2009	6

4. Tagesmütter

Grafik 4.1	Tagesmütter in Klagenfurt	6
------------	---------------------------------	---

5. Auswärtige Kinder in Kindertagesheimen

Tab. 5.1	In Kindertagesheimen eingeschriebene Kinder insgesamt und auswärtige Kinder 1987 - 2009	7
Grafik 5.1	Anteil auswärtiger Kinder in Kindertagesheimen insgesamt 1987 - 2009	7

6. Städtevergleich

Tab. 6.1	Städtevergleich - Eingeschriebene Kinder in Kindertagesheimen 2008/2009	8
Grafik 6.1	Städtevergleich - Krippen/Krabbelstuben 2008/2009	8
Grafik 6.2	Städtevergleich - Kindergärten 2008/2009	8
Grafik 6.3	Städtevergleich - Horte 2008//2009	8

TABELLENTEIL

Tab. 1	Kindertagesheime - Entwicklung	9
Tab. 2	Kindertagesheime - Anzahl	9
Grafik 1	Eingeschriebene Kinder in Kindertagesheimen	10
Tab. 3	Krippen und Krabbelstuben - Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und eingesetztes Personal	11
Tab. 4	Kindergärten - Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und eingesetztes Personal	12
Tab. 5	Horte - Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und eingesetztes Personal	13
Tab. 6	Kindertagesheime - Kinder nach dem Alter	14
Tab. 7	Kindertagesheime - Kinder nach der Staatsangehörigkeit	14
Tab. 8	Kindertagesheime - Soziale Verhältnisse der Kinder	15
Tab. 9	Kindertagesheime - Hauptwohnsitz der Eltern	15
Karte 1	Kindertagesheime - Auswärtige Kinder nach dem Hauptwohnsitz der Eltern	16
Tab. 10	Kindertagesheime - Hauptwohnsitz der Eltern, Entwicklung seit 1990	17
Tab. 11	Versorgungsgrad in Krippen, Krabbelstuben, Kindergärten und Horten – Vergleich 2009 gegenüber 2008	17
Tab. 12	Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"	18
Tab. 13	Aktion Tagesmutter	18
Karte 2	Standorte der Kindertagesheime in Klagenfurt	19

Medieninhaber (Herausgeber): Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt,
Magistratsdirektion, Stabsstelle Public Management -
Statistik und Informationsmanagement
9010 Klagenfurt, Kumpfgasse 20
Tel. 0463/537 - 4620
FAX: 0463/537 - 6296
E-Mail: statistik@klagenfurt.at

Redaktion: Dr. Gabriele Stoiser, Michaela Jernej

Datenbasis: Eigene statistische Erhebungen
BA Statistik Österreich
Österreichischer Städtebund

KINDERTAGESHEIME IN KLAGENFURT 2009/2010

Im Kindertagesheimwesen stehen mehrere Betreuungsformen für Kinder unterschiedlichen Alters zur Verfügung. Krippen/Krabbelstuben nehmen Kinder im Alter von acht Wochen bis zum vollendeten dritten Lebensjahr auf. In Kindergärten werden Kinder vom beginnenden vierten bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr betreut, wobei die Altersgrenzen teilweise verschwimmen, also z.B. auch unter 3-Jährige in Kindergärten Aufnahme finden. Für schulpflichtige Kinder stehen Horte zur Verfügung. Zusätzlich bieten Tagesmütter ihre Dienste an.

Kindertagesheime können öffentlich oder privat sein. Als öffentlich gelten jene, deren Erhalter Bund, Land, Stadt bzw. Gemeinde sind, hingegen werden private Anstalten von Betrieben, Vereinen, Religionsgemeinschaften, Privatpersonen oder sonstigen juristischen Personen geführt. Einen Sonderfall stellt das LKH dar, dessen Kindergarten bzw. Hort im Folgenden den öffentlichen Einrichtungen zugeordnet wird.

Für die 4.841 Klagenfurter Kinder unter 6 Jahren (5,2% der Wohnbevölkerung) stehen für das Kindergartenjahr 2009/10 **24 Krippen und Krabbelstuben** und **34 Kindergärten** zur Verfügung. Für schulpflichtige Kinder, 2009 waren es in Klagenfurt 8.620 (9,2% der Wohnbevölkerung), gab es **22 Horte**. Erhebungstichtag für das Datenmaterial war der 15. Oktober 2009. Zusätzlich boten **32 Tagesmütter** ihre Dienste an.

In den letzten Jahren stieg die Zahl der in Krippen-/Krabbelstuben und Kindergärten eingeschriebenen Kindern kontinuierlich, wobei das Angebot verstärkt von Klagenfurter Kindern in Anspruch genommen wurde.

Der Bedarf an Kindertagesheimplätzen ist keine fixe Größe, sondern von der Kinderzahl, dem Angebot, Förderungsmaßnahmen und auch den gesetzlichen Rahmenbedingungen abhängig.

Die Situation und Entwicklung bei den verschiedenen Betreuungsformen im Einzelnen:

1. KRIPPEN/KRABELSTUBEN

Einrichtungen und Kinder

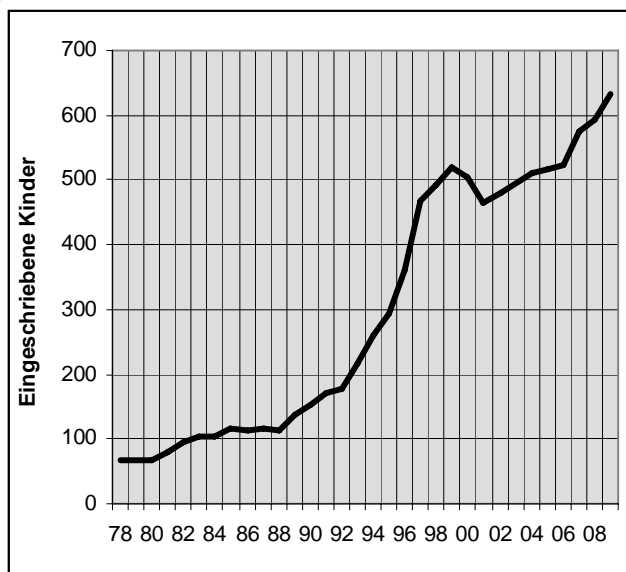
2009 gab es in Klagenfurt 24 Krippen und Krabbelstuben (3 städtische, 1 öffentliche, 20 private), in die 634 Kinder (2008: 593) eingeschrieben wurden, um 41 (+6,9%) mehr als im Vorjahr (2008: +2,9%). Insgesamt standen 629 planmäßige Plätze zur Verfügung. Das Angebot hat sich in den letzten Jahren ständig erhöht und wurde auch gut angenommen.

Erhalter

Der überwiegende Teil der Kinder ist in privaten Betreuungsstätten untergebracht, wobei sich dieser Anteil zunächst kontinuierlich erhöhte. Lag er im Jahr 1990 noch knapp unter 50%, kletterte er 2001 auf über 80% und erreichte 2008/09 76,8% (487).

2005/06 gab es erstmalig die Möglichkeit, Kinder unter 3 Jahren in einer städtischen Einrichtung (Morogasse

Grafik 1.1 In Krippen und Krabbelstuben eingeschriebene Kinder 1978 - 2009



mit 2 Gruppen) unterzubringen. Das städtische Betreuungsangebot für unter 3-Jährige umfasst derzeit vier Gruppen (Kindergärten Morogasse, Lortzinggasse und Kindergartenstraße), die von 56 Kindern besucht werden.

Gruppen und Personal

Die durchschnittliche Größe der betreuten Gruppen lag bei 15. 147 Personen sorgten sich um 634 Kinder, so dass durchschnittlich 4 Kinder auf eine Betreuungsperson entfielen. Von den Betreuerinnen verfügten 104 über eine pädagogische Ausbildung und 43 (29,3%) waren als Helferinnen tätig. Somit kamen auf eine pädagogisch geschulte Person rund 6 Kinder.

Soziale Verhältnisse

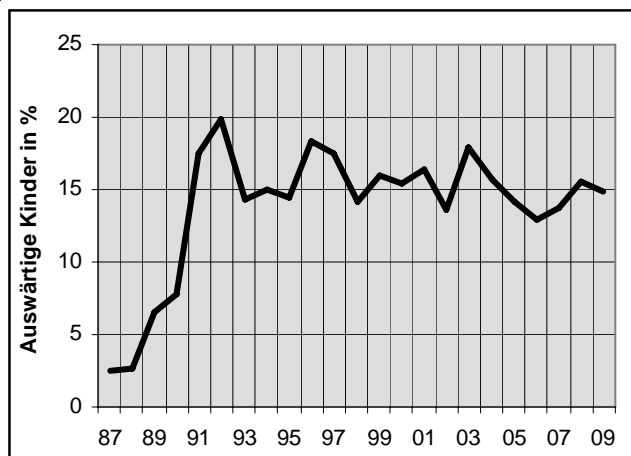
Von den 634 in Krippen/Krabbelstuben betreuten Kindern hatten 563 (88,8%) eine erwerbstätige Mutter, wobei 42,5% (239) teilzeitbeschäftigt waren. Die Müttererwerbsquote sank damit gegenüber dem Vorjahr um 2,6%-Punkte (2008: 91,4%).

Drei Viertel der Kinder besuchte die Krippen/Krabbelstuben ganztägig (469; 74,0%). Die Vormittagsbetreuung wurde von 134 bzw. 21,1% in Anspruch genommen.

Behinderten-Integration

9 beeinträchtigte Kinder wurden in Krippen/Krabbelstuben betreut.

Grafik 1.2 Anteil auswärtiger Kinder in Krippen/ Krabbelstuben 1987 - 2009



Auswärtige

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 94 auswärtige Kinder (2008: 92) in Krippen und Krabbelstuben betreut, jedes siebente Kind (14,8%) war somit nicht aus Klagenfurt. Der Anteil liegt um 0,7%-Punkte unter dem Vorjahr. Im längerfristigen Vergleich ging er - bedingt durch das verstärkte Angebot an Kinderbetreuungsplätzen in den Umlandgemeinden - sukzessive zurück, 2003 lag der Anteil noch bei 18,0%.

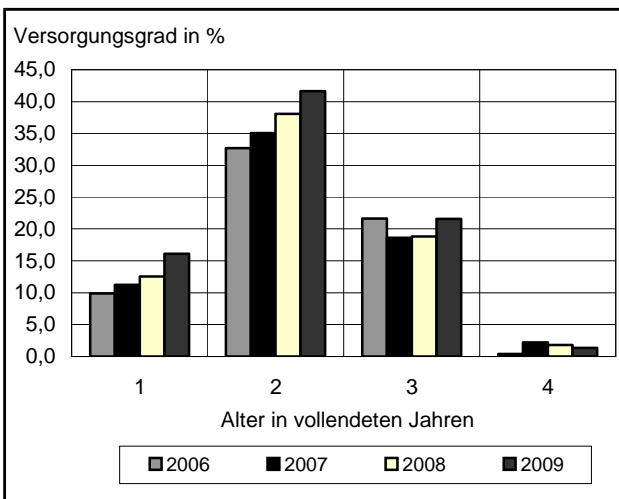
Staatsbürgerschaft

Der Anteil ausländischer Kinder hat sich gegenüber dem Vorjahr von 6,6% auf 9,0% erhöht. 57 Kinder waren Staatsbürger eines anderen Landes. 15 davon kamen aus den Staaten des ehemaligen Jugoslawiens, 11 aus Ländern der EU.

Versorgungsgrad

Der Versorgungsgrad, das ist der prozentuelle Anteil der in der Kindertagesstätte eingeschriebenen Kinder an der Gesamtzahl der Kinder des jeweiligen Alters, lag in der Altersgruppe der Zweijährigen mit 41,6% (2008: 38,1%) am höchsten, gefolgt von dem der Dreijährigen mit 21,6% (2008: 18,8%). Dabei ist jedoch zu beachten, dass Kinder, die ihren Hauptwohnsitz außerhalb von Klagenfurt haben, ebenfalls in die Berechnung mit einbezogen werden. Ab drei Jahren fällt die Quote stark, da Kinder dieses Alters dann in den Kindergärten Aufnahme finden.

Grafik 1.3 Versorgungsgrad in Krippen/ Krabbelstuben 2006 - 2009



2. KINDERGÄRTEN

Einrichtungen und Kinder

In 34 Kindergärten, 13 städtischen, 3 sonstigen öffentlichen und 18 privaten, wurden 2.513 Kinder eingeschrieben und somit 5,0% der 2.646 planmäßigen Plätze nicht vergeben. Die Zahl der in öffentlichen Kindergärten betreuten Kinder zeigte in den letzten Jahren leicht steigende Tendenz, was auf etwas stärker besetzte Geburtenjahrgänge und teilweise auf das Angebot an einem Gratis-Halbtagesplatz zurückzuführen ist. Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich die Zahl der eingeschriebenen Kinder um 1,5% (+38).

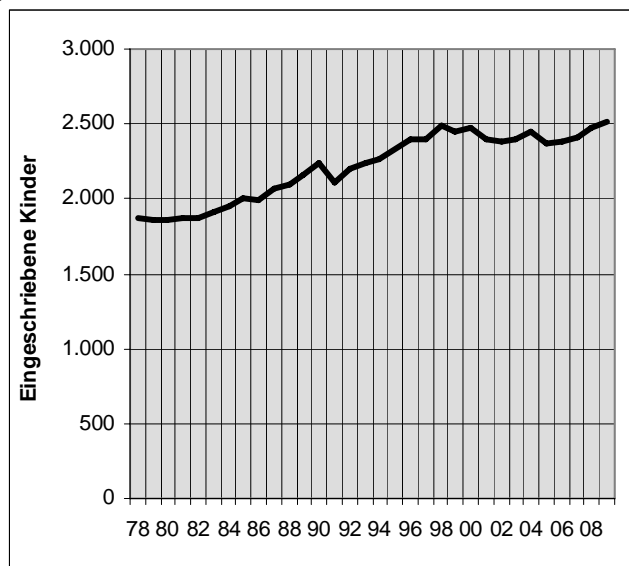
Erhalter

Vier von zehn Kinder (40,2%) - insgesamt 1.009 - besuchten einen privat geführten Kindergarten und 1.504 einen öffentlichen. Ein Großteil von diesen - nämlich 1.243 bzw. 82,6% wurde in einem der 13 städtischen Kindergärten betreut.

Gruppen und Personal

In öffentlichen Kindergärten waren 2009 insgesamt 72 (davon 56 in städtischen), in privaten 43 Gruppen eingerichtet. Die durchschnittliche Gruppengröße lag bei 22 Kindern. 2009 waren 239 pädagogisch ausgebildete Personen, 54% (129) davon in städtischen Kindergärten

Grafik 2.1 In Kindergärten eingeschriebene Kinder 1978 - 2009



Tab. 2.1 Kindergärten - Eingesetztes Betreuungspersonal nach Erhalter

Jahr	Personal im ... Bereich							
	städtischen		sonst. öffentl.		privaten		insgesamt	
	abs.	KiZI pro Pers.	abs.	KiZI pro Pers.	abs.	KiZI pro Pers.	abs.	KiZI pro Pers.
1990	77	15	17	12	67	13	161	14
1992	94	12	22	9	74	11	190	12
1994	104	12	21	10	73	12	198	11
1996	108	12	20	10	80	11	208	12
1998	117	11	43	6	85	11	245	10
2000	113	11	55	5	93	10	261	9
2001	111	10	52	5	96	10	249	10
2002	108	10	51	5	98	10	257	9
2003	117	10	58	5	98	10	273	9
2004	122	10	60	5	104	10	286	9
2005	117	10	60	5	98	10	275	9
2006	119	10	57	5	98	10	274	9
2007	121	10	57	5	100	10	278	9
2008	129	9	57	5	98	10	284	9
2009	129	10	59	4	109	9	297	8

KiZI pro Pers. = Kinderzahl pro Betreuungsperson

ten, und 58 Helferinnen für die Betreuung der 2.513 Kinder zuständig. Somit entfielen durchschnittlich 9 Kinder auf eine Betreuungsperson. Betrachtet man das Verhältnis Kinder - geprüftes Personal, so lassen sich große Unterschiede zwischen öffentlichem und privatem Bereich feststellen. Kommen bei städtischen bzw. sonstigen öffentlichen Kindergärten 10 bzw. 6 Kinder auf eine pädagogisch gebildete Kraft (Kindergärtnerin, Horterzieherin, Personen mit anderer pädagogischer Ausbildung), so verschiebt sich dieses Verhältnis bei privaten auf 16 zu eins. Ursache dafür ist der hohe Anteil von Helferinnen (40,4%) am Gesamtpersonal (bei sonstigen öffentlichen Kindergärten: 23,7%), während in städtischen Kindergärten ausschließlich pädagogisch geschultes Personal eingesetzt wird.

Soziale Verhältnisse

Der Anteil erwerbstätiger Mütter lag 2009 bei 66,6%. 46,3% der Mütter (774) sind teilzeitbeschäftigt. Fast jedes siebente Kind (378; 15,0%) hat eine alleinerziehende Mutter, 9 haben einen alleinerziehenden Vater. Etwas über die Hälfte der Kinder besuchte den Kindergarten ganztägig (53,0%).

Behinderten-Integration

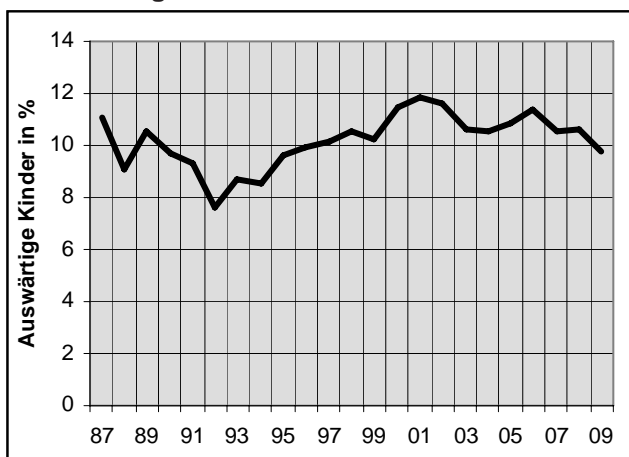
Klammert man den Förderkindergarten Maierniggalpe (60) aus, so wurden 194 beeinträchtigte Kinder 2009 in Kindergärten eingeschrieben. 45 Kinder waren seh- und 48 sprachbeeinträchtigt, fast die Hälfte wies einen Entwicklungsrückstand (57) auf oder wurde als verhaltensauffällig (34) eingestuft.

Auswärtige

Jedes zehnte Kind (9,7%), das einen Klagenfurter Kindergarten besucht, wohnt außerhalb der Stadt, insgesamt sind es 245 (2008: 262 bzw. 10,6%) und damit um 6,5% weniger als im Vorjahr. Dabei wurde vor allem das Angebot in privaten Kindergärten wahrgenommen, wo der Anteil mit 14,6% (2008: 16,9%) deutlich über jenem der öffentlichen (6,5%; 2008: 6,4%), insbesondere der städtischen (2,9%; 2008: 1,9%) Kindergärten lag. Differenziert nach Gemeinden kamen mit Abstand die meisten Kinder aus Ebenthal (56; 22,9%).

Die Entwicklung zeigt einen deutlichen Anstieg der Zahl auswärtiger Kinder von 1992 bis 2001 mit leichten Rückgängen in den Folgejahren (Grafik 2.2).

Grafik 2.2 Anteil auswärtiger Kinder in Kindergärten 1987 - 2009



Staatsangehörigkeit

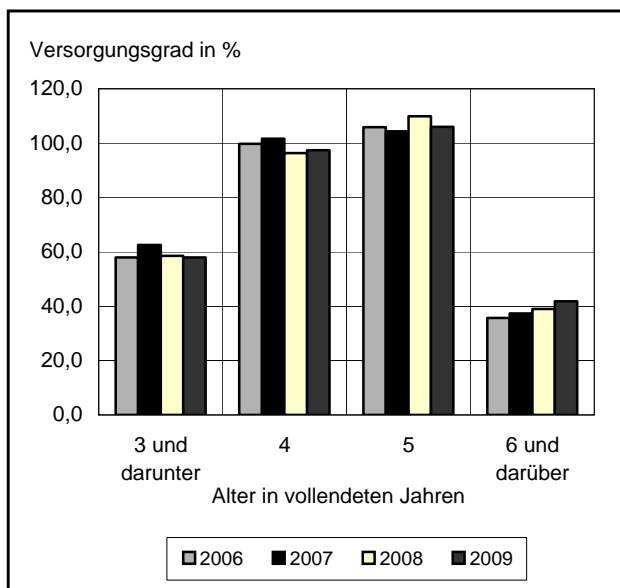
12,0% (302; 2008: 281 bzw. 11,3%) der in Kindergärten eingeschriebenen Kinder sind nicht österreichische Staatsbürger, die Mehrheit (145; 48,0%) stammt aus

den Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien, in erster Linie aus Bosnien-Herzegowina (81) und Kroatien (44).

Versorgungsgrad

Der Versorgungsgrad blieb weiter auf hohem Niveau und lag bei den Vier- bzw. Fünfjährigen bei 97,4% bzw. 106,0% (2008: 96,4% bzw. 109,9%), bei den Dreijährigen betrug er 54,6% (2008: 56,5%) (Grafik 2.3). Ein Prozentsatz über 100 ist dadurch erklärbar, dass in den Kindergärten auch Kinder, die nicht in Klagenfurt ihren Hauptwohnsitz haben, eingeschrieben sind.

Grafik 2.3 Versorgungsgrad in Kindergärten 2006 - 2009

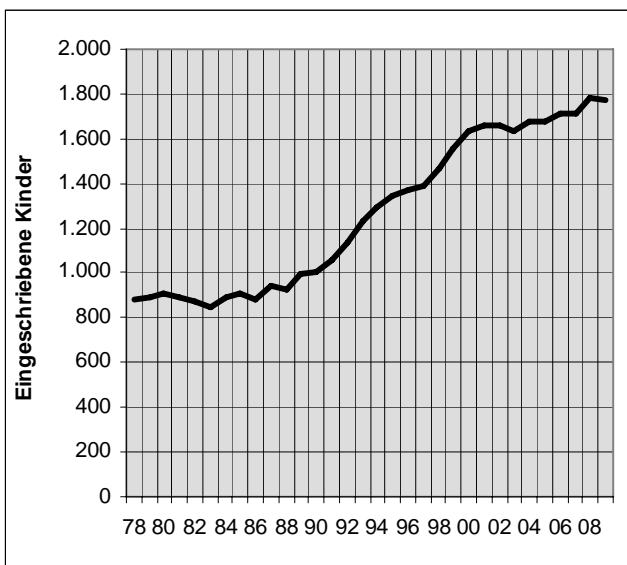


Kinderwerkstadt

Für eine kurzzeitige Beaufsichtigung von Kindern - vor allem zur Unterstützung der Mütter, die ihre Einkäufe, Amtswegen oder Arzttermine ohne Kinder erledigen wollen - steht seit Juni 2006 die Kinderwerkstadt (Kooperation zwischen Stadt und „Hilfswerk Kärnten“) zur Verfügung.

2009 wurden insgesamt 9.199 Kinder betreut. Durchschnittlich frequentierten 30 Kinder die Kinderwerkstadt. Am stärksten wurde die Einrichtung im August (1.055 Kinder) in Anspruch genommen.

Grafik 3.1 In Horten eingeschriebene Kinder 1978 - 2009



3. HORTE

Einrichtungen und Kinder

Zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 gab es 22 Horte in Klagenfurt, von denen 14 von der Stadt und 7 privat geführt wurden.

Die Zahl der eingeschriebenen Kinder lag bei 1.776 (planmäßige Plätze: 1.807) und blieb damit gegenüber dem Vorjahr konstant (2008: 1.780).

Sieben von zehn Kindern (1.267; 71,3%) werden in öffentlichen Horten betreut, davon 90,6% (1.148) in städt-

Tab. 3.1 Horte - Eingesetztes Betreuungspersonal nach Erhalter

Jahr	Personal im ... Bereich							
	städtischen		sonst. öffentl.		privaten		insgesamt	
	abs.	KiZI pro Pers.	abs.	KiZI pro Pers.	abs.	KiZI pro Pers.	abs.	KiZI pro Pers.
1990	35	18	7	13	13	21	55	18
1992	52	15	9	11	17	16	78	15
1994	61	14	10	11	20	16	91	14
1996	63	15	10	11	22	15	95	14
1998	74	13	12	11	24	16	110	13
2000	85	13	12	11	28	14	125	13
2001	87	13	11	10	31	13	129	13
2002	85	13	11	10	33	13	129	13
2003	83	13	12	8	31	14	126	13
2004	83	13	12	9	41	12	136	12
2005	85	13	9	12	42	12	136	12
2006	87	13	9	11	39	13	135	13
2007	93	12	10	11	37	13	140	12
2008	100	12	10	11	42	12	152	12
2009	95	12	10	12	40	13	145	12

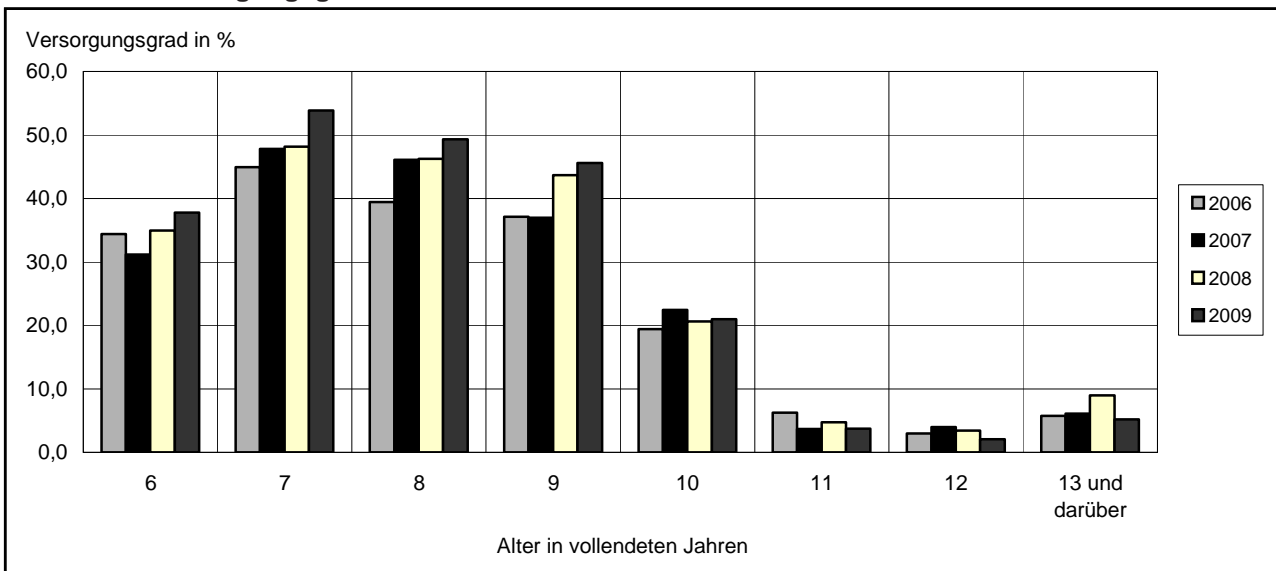
KiZI pro Pers. = Kinderzahl pro Betreuungsperson

ischen. Der Anteil der Kinder, die private Horte besuchen, lag mit 28,7% (509) geringfügig unter dem Niveau der Saison 2008/09 (29,2%).

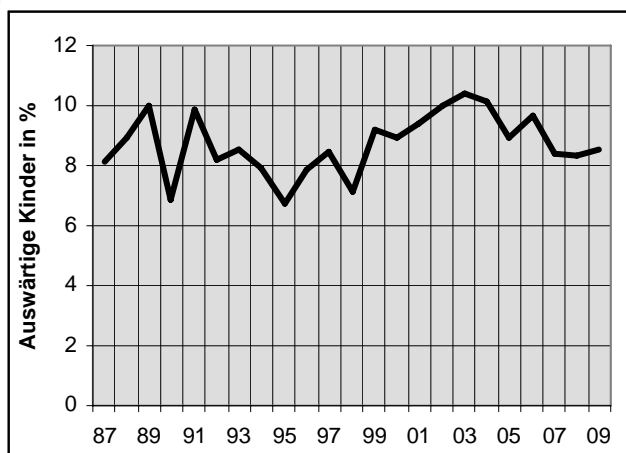
Gruppen und Personal

Die durchschnittliche Gruppengröße lag im vergangenen Jahr bei 18 Kindern. Eine Ausnahme bildete dabei der Hort des LKH mit 30 Kindern pro Gruppe. Die Rela-

Grafik 3.2 Versorgungsgrad in Horten 2006 - 2009



Grafik 3.3 Anteil auswärtiger Kinder in Horten 1987 - 2009



tion zwischen Kindern und Personal lag dort mit 11,9 Kindern pro Betreuungsperson jedoch unter dem Durchschnitt von 12,2. Insgesamt waren 145 Personen in Horten beschäftigt.

Altersstruktur und soziale Verhältnisse

Betrachtet man die Altersstruktur der Kinder, so zeigt sich ein erhöhter Bedarf an Hortplätzen im Volksschulalter: 94,4% der Kinder sind zwischen 6 und 10 Jahre alt.

1.516 Hortkinder (85,4%) gaben an, eine erwerbstätige Mutter zu haben, rund ein Drittel davon (495 bzw. 32,6%) ist teilzeitbeschäftigt. Drei von zehn Kinder (28,6% bzw. 508) haben eine alleinerziehende Mutter.

Auswärtige

2009/10 besuchten 152 auswärtige Kinder (8,6%; 2008: 8,3%) Horten in Klagenfurt, ein Großteil davon private (83,5%). In den privaten Horten kam jedes vierte Kind von auswärts (Anteil: 25,0%), während in öffentlichen Horten der Anteil Auswärtiger nur bei 2,0% lag (städtische: 1,2%).

Staatsangehörigkeit

Jedes zehnte Kind (10,9% bzw. 194) hat eine andere als die österreichische Staatsbürgerschaft, die Hälfte (98; 50,5%) kommt aus den Staaten des ehemaligen Jugoslawiens, vor allem aus Bosnien-Herzegowina (58), jeder Fünfte (37 bzw. 19,1%) aus einem Staat der EU.

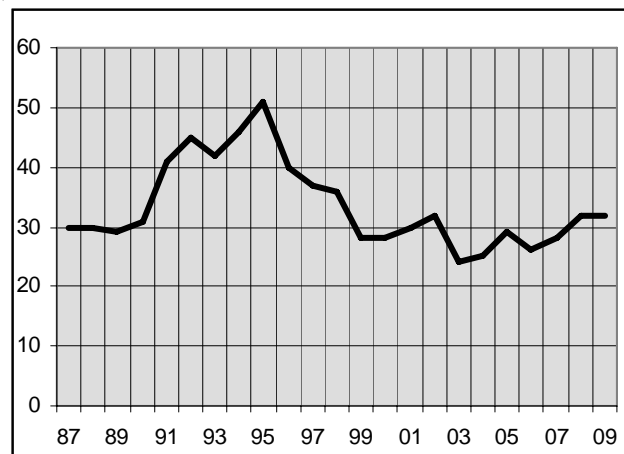
Versorgungsgrad

Der Versorgungsgrad war bei den 7-Jährigen mit 53,9% am höchsten, gefolgt von der Besuchsquote der Achtjährigen mit 49,3% (Grafik 3.2).

4. TAGESMÜTTER

Seit 1995 nahm die Zahl der eingesetzten Tagesmütter kontinuierlich ab. Der Tiefstand wurde 2003 erreicht. Im letzten Jahr boten 32 Frauen ihre Dienste als Tagesmutter an (Grafik 4.1). Die Zahl der untergebrachten Kinder stieg von 136 auf 169, die meisten davon im Alter von 1 bis 3 Jahren (150).

Grafik 4.1 Tagesmütter in Klagenfurt



Zusätzlich bietet das Kärntner Hilfswerk auch mobile Tagesmütter an, die direkt nach Hause kommen und stundenweise angefordert werden können.

5. AUSWÄRTIGE KINDER IN KINDER-TAGESHEIMEN

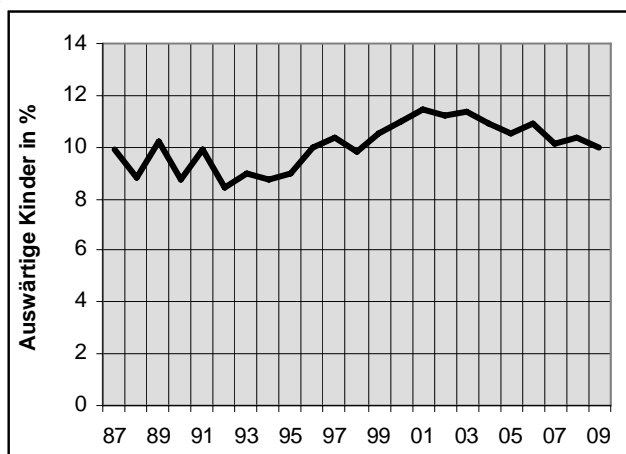
Im Jahr 2009/2010 waren in allen Kindertagesheimen insgesamt 491 (2008: 502) auswärtige Kinder eingeschrieben. Jedes zehnte Kind wohnte somit außerhalb von Klagenfurt. Bei den Kinderbetreuungseinrichtungen der Landeshauptstadt pendelte sich in den letzten Jahren der Anteil der Kinder, deren Eltern ihren Hauptwohnsitz in einer anderen Gemeinde haben, zwischen 10,0% und 10,5% ein.

Da es vor allem für Kinder unter drei Jahren in den kleineren Gemeinden an Betreuungsplätzen mangelt, wird

Tab. 5.1 In Kindertagesheimen eingeschriebene Kinder insgesamt und auswärtige Kinder

Jahr	Eingeschriebene Kinder in								
	Kindergärten			Horten			Krippen/Krabbelstuben		
	insgesamt	davon Auswärtige		insgesamt	davon Auswärtige		insgesamt	davon Auswärtige	
		abs.	in %		abs.	in %		abs.	in %
1987	2.071	230	11,1	947	77	8,1	117	3	2,6
1988	2.097	191	9,1	926	83	9,0	114	3	2,6
1989	2.164	228	10,5	993	99	10,0	137	9	6,6
1990	2.237	216	9,7	1.004	69	6,9	153	12	7,8
1991	2.115	197	9,3	1.054	104	9,9	171	30	17,5
1992	2.202	167	7,6	1.136	93	8,2	176	35	19,9
1993	2.244	195	8,7	1.228	105	8,6	216	31	14,4
1994	2.262	193	8,5	1.296	103	7,9	260	39	15,0
1995	2.335	224	9,6	1.341	90	6,7	292	42	14,4
1996	2.397	237	9,9	1.374	108	7,9	361	66	18,3
1997	2.401	243	10,1	1.391	118	8,5	467	82	17,6
1998	2.483	261	10,5	1.470	105	7,1	493	70	14,2
1999	2.456	252	10,3	1.556	143	9,2	521	83	15,9
2000	2.476	283	11,4	1.636	146	8,9	505	78	15,4
2001	2.400	285	11,9	1.661	156	9,4	464	76	16,4
2002	2.390	277	11,6	1.662	166	10,0	479	65	13,6
2003	2.398	254	10,6	1.631	170	10,4	495	89	18,0
2004	2.451	258	10,5	1.681	170	10,1	510	80	15,7
2005	2.372	258	10,9	1.674	150	9,0	516	73	14,1
2006	2.388	271	11,3	1.711	165	9,6	524	68	13,0
2007	2.406	253	10,5	1.712	144	8,4	576	79	13,7
2008	2.475	262	10,6	1.780	148	8,3	593	92	15,5
2009	2.513	245	9,7	1.776	152	8,6	634	94	14,8

Grafik 5.1 Anteil auswärtige Kinder in Kindertagesheimen insgesamt 1987 - 2009



das Klagenfurter Angebot in diesem Bereich verstärkt von Auswärtigen in Anspruch genommen. Jedes siebente Kind (14,8%), das eine Krippe oder Krabbelstube besucht, kommt von auswärts, in Kindergärten sind es 9,7%, in Horten 8,6%.

Dabei gibt es große Unterschiede zwischen öffentlichen und privaten Einrichtungen. Der Anteil auswärtiger Kinder liegt in öffentlichen Kindertagesheimen deutlich unter jenem in privaten.

6. STÄDTEVERGLEICH 2008/2009¹⁾

Da für die Landeshauptstädte noch keine Daten für das Jahr 2009/2010 zur Verfügung stehen, beziehen sich die Tabellen und Grafiken auf die Vorjahreswerte.

Im Bereich der **Krippen/Krabbelstuben** liegt Klagenfurt mit 6,3 eingeschriebenen Kindern auf 1.000 der Wohnbevölkerung hinter Innsbruck mit 6,5 im Spitzenfeld, gefolgt von Wien mit 4,9.

Klagenfurt nimmt mit 26,5 eingeschriebenen Kindern auf 1.000 der Wohnbevölkerung bei den **Kindergärten** den 5. Platz ein. An der Spitze steht Eisenstadt (28,7). St. Pölten folgt mit 28,6.

¹⁾ Quelle: Österreichs Städte in Zahlen, 2009, Österreichischer Städtebund (Hrsg.)

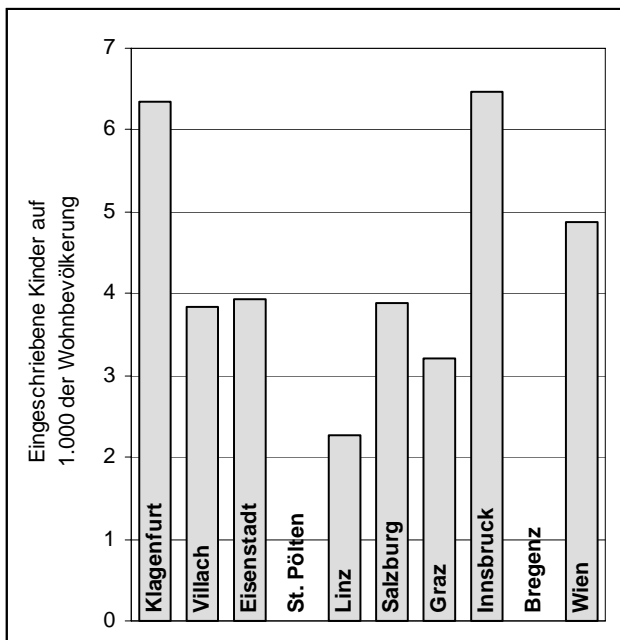
Tab. 6.1 Städtevergleich - Eingeschriebene Kinder in Kindertagesheimen 2008/2009 ¹⁾

Stadt	Eingeschriebene Kinder in						Kinderbetreuung durch Tagesmütter	
	Kindergärten		Horten		Krippen		Tagesmütter	betreute Kinder
	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB	absolut	auf 1.000 der WB		
Klagenfurt	2.475	26,5	1.780	19,0	593	6,3	32	136
Villach	1.372	23,3	426	7,2	226	3,8	14	57
Eisenstadt	366	28,7	-	-	50	3,9	7	10
St. Pölten	1.476	28,6	451	8,7	-	-	77	274
Linz	5.087	26,9	3.576	18,9	431	2,3	19	47
Salzburg	3.236	21,9	1.054	7,1	573	3,9	67	252
Graz	5.968	23,5	1.572	6,2	816	3,2	134	528
Innsbruck	2.933	24,8	778	6,6	763	6,5	41	133
Bregenz	757	27,7	908	33,2	-	-	9	28
Wien	35.898	21,3	18.933	11,2	8.219	4,9	280	1.256 ²⁾

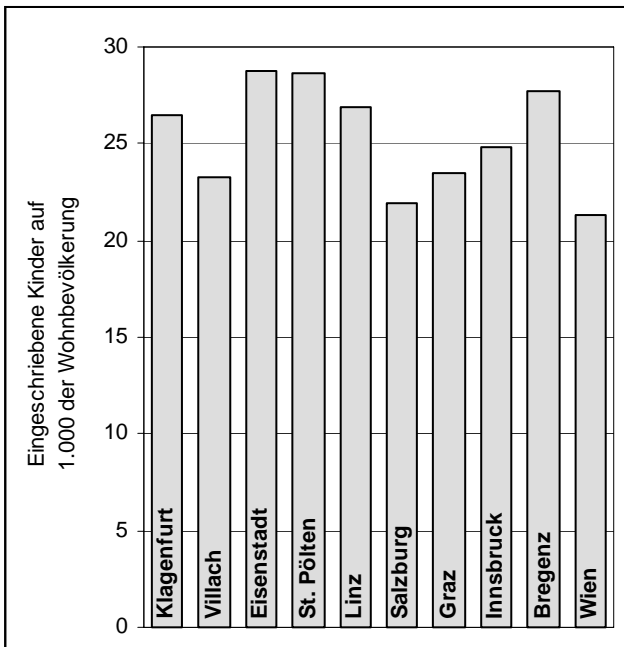
¹⁾ Wohnbevölkerung am 31.12.2008

²⁾ Anzahl der Plätze, nicht Anzahl der betreuten Kinder

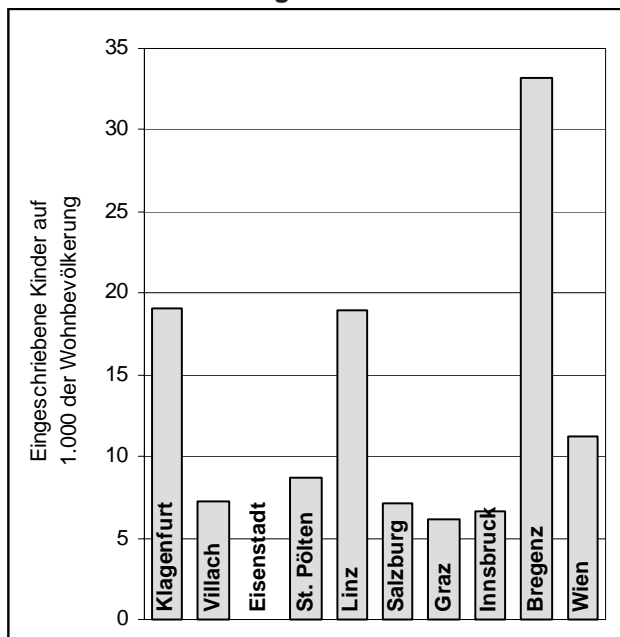
Grafik 6.1 Städtevergleich - Krippen/Krabbelstuben 2008/2009



Grafik 6.2 Städtevergleich - Kindergärten 2008/2009



Grafik 6.3 Städtevergleich - Horten 2008/2009



Bei den **Horten** liegt Klagenfurt mit 19,0 eingeschriebenen Kindern auf 1.000 der Wohnbevölkerung hinter Bregenz (33,2) an zweiter Stelle.

In St. Pölten gibt es zwar keine Krippen/ Krabbelstuben, allerdings betreuen 77 **Tagesmütter** 274 Kinder (5,3 auf 1.000 der WB). Ebenso ist es in Bregenz, wo es 9 Tagesmütter mit 28 Kindern (1,0 auf 1.000 der WB) gibt. Graz liegt mit 2,1 Kindern auf 1.000 der WB an zweiter Stelle, gefolgt von Salzburg (1,7) und Klagenfurt (1,5).

Tabellenteil

Tab. 1 Kindertagesheime - Entwicklung

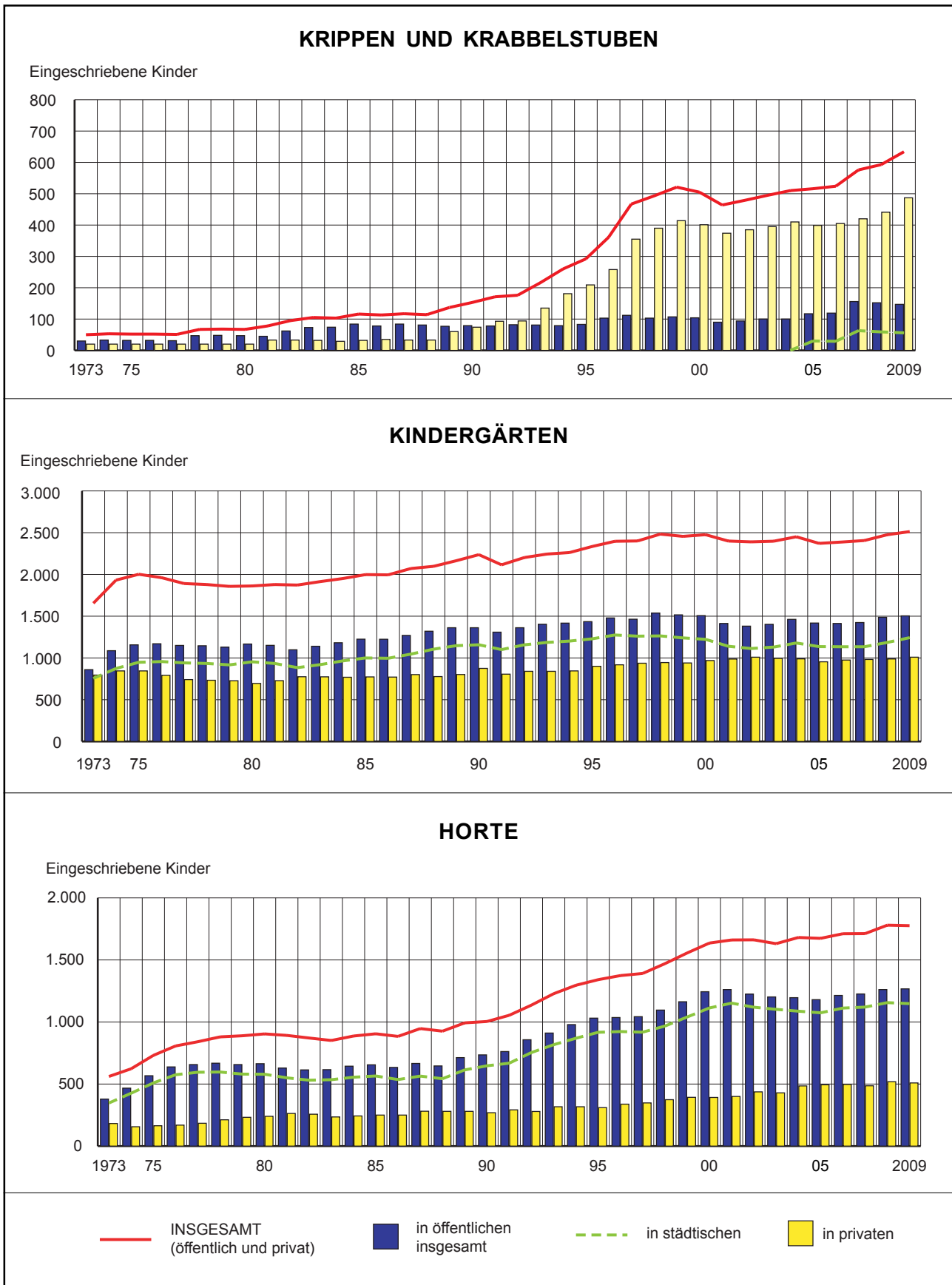
Jahr	Eingeschriebene Kinder in											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten
1973	50	30	.	20	1.655	860	755	795	561	379	347	182
1980	67	47	.	20	1.862	1.167	954	695	904	664	579	240
1985	116	84	.	32	1.998	1.225	1.000	773	905	655	565	250
1990	153	79	.	74	2.237	1.362	1.158	875	1.004	735	647	269
1995	292	83	.	209	2.335	1.435	1.229	900	1.341	1.031	917	310
1996	361	103	.	258	2.397	1.479	1.275	918	1.374	1.036	923	338
1997	467	112	.	355	2.401	1.464	1.261	937	1.391	1.043	918	348
1998	493	103	.	390	2.483	1.538	1.264	945	1.470	1.096	967	374
1999	521	107	.	414	2.456	1.516	1.240	940	1.556	1.163	1.040	393
2000	505	104	.	401	2.476	1.507	1.223	969	1.636	1.244	1.113	392
2001	464	90	.	374	2.400	1.413	1.140	987	1.661	1.261	1.152	400
2002	479	94	.	385	2.390	1.381	1.113	1.009	1.662	1.225	1.119	437
2003	495	100	.	395	2.398	1.403	1.130	995	1.631	1.202	1.102	429
2004	510	100	.	410	2.451	1.462	1.179	989	1.681	1.196	1.087	485
2005	516	117	30	399	2.372	1.418	1.136	954	1.674	1.180	1.074	494
2006	524	119	29	405	2.388	1.413	1.134	975	1.711	1.214	1.112	497
2007	576	156	63	420	2.406	1.424	1.134	982	1.712	1.226	1.120	486
2008	593	152	59	441	2.475	1.487	1.185	988	1.780	1.261	1.156	519
2009	634	147	56	487	2.513	1.504	1.243	1.009	1.776	1.267	1.148	509

Erhebungsstichtag: 15. Oktober

Tab. 2 Kindertagesheime - Anzahl

Jahr	Anzahl von											
	Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
	insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)			insgesamt	davon in (nach dem Erhalter)		
		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten		öffent-lichen	dar. in städti-schen	priva-ten
1973	2	1	.	1	22	12	9	10	10	8	7	2
1980	2	1	.	1	23	13	10	10	11	8	7	3
1985	3	1	.	2	24	13	10	11	10	8	7	2
1990	5	1	.	4	29	15	12	14	11	9	8	2
1995	11	1	.	10	31	15	12	16	20	16	15	4
2000	19	1	.	18	35	17	13	18	24	18	17	6
2001	18	1	.	17	35	17	13	18	25	18	17	7
2002	18	1	.	17	35	17	13	18	25	18	17	7
2003	19	1	.	18	35	17	13	18	24	18	17	6
2004	19	1	.	18	35	17	13	18	27	18	17	9
2005	20	2	1	18	34	17	13	17	27	18	17	9
2006	20	2	1	18	34	17	13	17	25	17	16	8
2007	22	4	3	18	34	17	13	17	24	17	16	7
2008	23	4	3	19	34	17	13	17	25	17	16	8
2009	24	4	3	20	34	16	13	18	22	15	14	7

Grafik 1 **Eingeschriebene Kinder in Kindertagesheimen**



Tab. 3 Krippen und Krabbelstuben – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und eingesetztes Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal	
			m.	w.	zus.	davon besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags				
a) Städtische Krabbelstuben												
Morogasse 33	30	2	18	12	30	28	2	-	30	15	5	-
Lortzinggasse 29	15	1	10	4	14	13	1	-	14	14	4	-
Kindergartenstraße 8	15	1	4	8	12	9	3	-	12	12	4	-
Summe	60	4	32	24	56	50	6	-	56	14	13	-
b) Öffentliche Krippen und Krabbelstuben												
St. Veiter Straße 47 (LKH)	94	5	50	41	91	91	-	-	91	18	12	8
Summe	94	5	50	41	91	91	-	-	91	18	12	8
Öffentl. Krabbelstuben insges.	154	9	82	65	147	141	6	-	147	16	25	8
c) Private Krippen und Krabbelstuben												
Tarviser Straße 30 (Caritas)	30	2	11	19	30	16	14	-	24	15	2	4
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	15	1	6	9	15	8	7	-	15	15	2	2
Ainethgasse 10 (Caritas)	15	1	9	6	15	14	1	-	15	15	2	2
Lakeside B 0.2 (UBW)	30	2	11	18	29	13	15	1	29	15	7	-
Durchlaßstraße 27 (Kunterbunt)	30	2	20	6	26	14	11	1	25	13	5	2
Dr.-Schroll-Str. 4 (Struwelpeter)	15	1	8	7	15	10	5	-	15	15	1	2
Haufigasse 6 (Kogler)	15	1	7	9	16	9	7	-	16	16	2	-
Karl-Landsteiner-G. 7 (Kindernest)	20	2	16	7	23	18	3	2	23	12	6	-
Rudolfsbahngürtel 2 (Wirbelwind)	30	2	14	17	31	22	3	6	31	16	7	1
Rudolfsbahngürtel 2 (Drumherum)	30	2	16	14	30	22	5	3	30	15	6	1
Beethovenstraße 75/1 (Petzibär)	30	2	18	13	31	26	5	-	31	16	5	3
Laudonstraße 25 (Max und Moritz)	30	2	15	12	27	14	13	-	27	14	2	4
Siebenhügelstr. 126 (Hänsel u. Gretel)	25	2	13	12	25	16	9	-	25	13	2	3
St. Veiter Ring 43 (Kinki)	15	1	6	9	15	12	3	-	15	15	2	2
Rosentaler Straße 57 (Flohhüpfer)	25	2	16	9	25	20	5	-	23	13	3	2
Alpe-Adria-Platz 1 (Happy Hippos)	30	2	16	16	32	23	6	3	32	16	7	-
Gabelsbergerstr. 17 (Wiff u. Bunt)	18	1	14	6	20	16	2	2	20	20	5	-
Forberweg 16 (Liliput)	45	3	24	26	50	38	6	6	50	17	8	3
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	15	1	7	9	16	1	14	1	16	16	4	2
Linsengasse 21 (Waldorf)	12	1	8	8	16	16	-	-	16	16	1	2
Summe	475	33	255	232	487	328	134	25	478	15	79	35
Krippen und Krabbelstuben INSGESAMT	629	42	337	297	634	469	140	25	625	15	104	43

Tab. 4 Kindergärten – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und eingesetztes Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder							Personal		
			m.	w.	zus.	davon besuchen die Kindertagesstätte			mit Mittagessen in der Anstalt	Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helferinnen
						ganztags	nur vormittags	nur nachmittags				
a) Städtische Kindergärten												
Johann-Strauß-Gasse 10	155	7	74	76	150	67	83	-	119	21	16	-
Ehrentaler Straße 24	95	4	49	46	95	48	47	-	63	24	6	-
Feldkirchner Straße 7	165	7	86	57	143	84	59	-	99	20	18	-
Fischlstraße 32	75	3	42	33	75	30	45	-	40	25	7	-
Kindergartenstraße 8	100	4	58	44	102	63	39	-	69	26	10	-
Maria-Theresia-Park 1	45	2	25	23	48	17	31	-	28	24	5	-
Mössingerstraße 7	106	5	56	38	94	41	53	-	43	19	12	-
Morogasse 33	125	5	46	54	100	67	33	-	82	20	14	-
Rauscherpark 1	50	2	23	27	50	24	26	-	32	25	5	-
Rilkestraße 1	170	7	77	76	153	69	84	-	96	22	13	-
Römerweg 26	100	4	49	45	94	35	59	-	63	24	8	-
Lortzinggasse 29	100	4	41	51	92	42	50	-	77	23	10	-
Alois-Schader-Straße 41	50	2	23	24	47	18	29	-	29	24	5	-
Summe	1.336	56	649	594	1.243	605	638	-	840	22	129	-
b) Sonstige öffentl. Kindergärten												
Hubertusstraße 1 (Übungsk.)	110	5	47	51	98	18	70	10	40	20	16	4
St. Veiter Straße 47 (LKH)	100	4	47	48	95	95	-	-	95	24	8	6
Jugenddorffstr. 55 (Förderkg.)	75	7	46	22	68	65	3	-	68	10	21	4
Summe	285	16	140	121	261	178	73	10	203	16	45	14
Öffentl. Kindergärten insg.	1.621	72	789	715	1.504	783	711	10	1.043	21	174	14
c) Private Kindergärten												
Thomas-Schmid-Gasse 8 (Carit.)	50	2	26	24	50	21	29	-	34	25	3	2
Auer-v.-Welsbach-Str. 11 (Carit.)	100	4	58	42	100	66	34	-	79	25	4	4
Ainethgasse 10 (Caritas)	75	3	38	37	75	58	17	-	68	25	4	3
Tarviser Straße 30 (Caritas)	25	1	11	14	25	13	12	-	24	25	2	1
Kanaltalerstraße 31 (Caritas)	125	5	61	62	123	72	51	-	110	25	7	5
Mikschallee 1 (Caritas)	50	2	30	20	50	39	11	-	48	25	2	2
Harbacher Straße 78 (Caritas)	50	2	25	25	50	24	26	-	35	25	2	2
Ursulinengasse 1 (Caritas)	112	5	49	62	111	51	60	-	94	22	6	6
Stift-Viktring-Str. 25 (Caritas)	75	3	39	35	74	25	49	-	62	25	3	4
Afritschstraße 76 (Caritas)	75	3	39	34	73	49	24	-	54	24	6	3
Karl-Truppe-Str. 18 (Waldorf)	25	1	16	9	25	-	25	-	-	25	4	-
Linsengasse 21 (Waldorf)	60	3	29	31	60	-	60	-	-	20	4	3
10.-Okt.-Str. 25 ("Unser Kind")	35	2	15	20	35	18	8	9	27	18	3	2
Hauffgasse 6 (Kogler)	18	1	15	6	21	13	8	-	21	21	2	-
Mikschallee 4 (Slowen.)	50	2	24	24	48	36	12	-	46	24	2	2
Lakesidepark BO.6a (Sunrise)	50	2	32	18	50	26	24	-	30	25	3	3
Schleppe Platz 8 (Schleppealm)	25	1	6	8	14	14	-	-	14	14	4	2
Steingasse 180 (Wie daham)	25	1	12	13	25	25	-	-	25	25	4	-
Summe	1.025	43	525	484	1.009	550	450	9	771	23	65	44
KINDERGÄRTEN INSGESAMT	2.646	115	1.314	1.199	2.513	1.333	1.161	19	1.814	22	239	58

Tab. 5 Horte – Kindergruppen, eingeschriebene Kinder und eingesetztes Personal

Anschrift	Planmäßige Plätze	Kindergruppen	Eingeschriebene Kinder				Ø Anzahl der Kinder pro Gruppe	Personal	
			m.	w.	zus.	mit Mittagessen in der Anstalt		im pädag. Kinderdienst eingesetztes Personal	Helperinnen
a) Städtische Horte									
Johann-Strauß-Gasse 12 (I)	160	10	98	85	183	183	18	14	-
Schubertstraße 29	60	3	32	18	50	50	17	4	-
Ehrentaler Straße 24	115	7	69	48	117	117	17	11	-
Feldkirchner Straße 3	40	2	17	15	32	32	16	3	-
Feldkirchner Straße 7	95	5	43	36	79	79	16	7	-
Fischlstraße 32	50	3	21	27	48	48	16	5	-
Mössingerstraße 5	95	5	34	45	79	79	16	7	-
Richard-Wagner-Straße 20	97	6	54	42	96	96	16	8	-
Rilkestraße 1 (I)	140	7	64	56	120	120	17	13	-
Rilkestraße 1 (II)	90	6	56	58	114	114	19	7	-
Römerweg 38	80	5	57	38	95	95	19	7	-
Ferdinand-Wedenig-Straße 5	60	3	30	27	57	57	19	4	-
Gutendorferstraße 36	35	2	16	21	37	37	19	3	-
Viktringer Platz 1 (III)	40	2	24	17	41	41	21	2	-
Summe	1.157	66	615	533	1.148	1.148	17	95	-
b) Sonstige öffentliche Horte									
St. Veiter Straße 47 (LKH)	119	4	53	66	119	119	30	10	-
Summe	119	4	53	66	119	119	30	10	-
Öffentliche Horte insgesamt	1.276	70	668	599	1.267	1.267	18	105	-
c) Private Horte									
Ursulinengasse 5 (Caritas)	280	14	105	172	277	277	20	17	-
10.-Okt.-Str. 25 (Hermagoras)	95	5	40	44	84	84	17	6	-
Mikschallee 4 (Hort ABCC)	72	3	40	26	66	66	22	5	-
Kirchengasse 31 (Pfarre St. Ruprecht)	24	2	24	-	24	24	12	2	-
Harbacher Straße 70 (De La Tour)	20	2	19	4	23	23	12	5	-
Hubertusstraße 1 (F.A.L.K.E.)	20	2	8	12	20	-	10	3	-
Koschatstraße 43 (Agentur Jonasch)	20	1	7	8	15	15	15	2	1
Summe	531	29	243	266	509	489	18	40	1
HORTE INSGESAMT	1.807	99	911	865	1.776	1.756	18	145	1

Tab. 6 Kindertagesheime - Kinder nach dem Alter

Jahrgang	Kinder (in)								
	Krippen und Krabbelstuben		Kindergärten		Horten		insgesamt		
	öffentlich	privat	öffentlich	privat	öffentlich	privat	öffentlich	privat	zusammen
2009	-	1	-	-	-	-	-	1	1
2008	22	107	4	-	-	-	26	107	133
2007	61	260	20	2	-	-	81	262	343
2006	54	117	238	195	-	-	292	312	604
2005	10	2	518	336	-	-	528	338	866
2004	-	-	525	354	1	1	526	355	881
2003	-	-	196	118	216	73	412	191	603
2002	-	-	3	4	328	88	331	92	423
2001	-	-	-	-	294	119	294	119	413
2000	-	-	-	-	273	95	273	95	368
1999	-	-	-	-	143	47	143	47	190
1998	-	-	-	-	12	20	12	20	32
1997	-	-	-	-	-	18	-	18	18
1996	-	-	-	-	-	26	-	26	26
1995	-	-	-	-	-	21	-	21	21
1994	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	-	-	-	-	-	1	-	1	1
1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insg.	147	487	1.504	1.009	1.267	509	2.918	2.005	4.923

Tab. 7 Kindertagesheime - Kinder nach der Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Kinder insgesamt	davon in											
		Krippen und Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
		insgesamt	davon in			insgesamt	davon in			insgesamt	davon in		
			öffentlichen	dar. in städtischen	privaten		öffentlichen insg.	dar. in städtischen	privaten		öffentlichen insg.	dar. in städtischen	privaten
Österreich	4.370	577	138	48	439	2.211	1.275	1.036	936	1.582	1.104	987	478
Deutschland	46	5	1	-	4	23	14	9	9	18	11	10	7
Italien	24	3	-	-	3	13	4	4	9	8	6	6	2
Sons. EU-Staaten	24	3	1	1	2	16	15	14	1	5	5	5	-
Schweiz	3	-	-	-	-	1	-	-	1	2	2	2	-
Slowenien	16	-	-	-	-	10	3	3	7	6	-	-	6
Kroatien	69	5	-	-	5	44	23	18	21	20	19	18	1
Bosnien-Herzegow.	145	6	3	3	3	81	69	67	12	58	51	51	7
Serbien, Montenegro	31	4	-	-	4	7	4	2	3	20	20	20	-
Mazedonien	3	-	-	-	-	3	3	3	-	-	-	-	-
Türkei	12	2	2	2	-	2	1	-	1	8	6	6	2
Sonst. Europa	97	3	2	2	1	70	67	62	3	24	21	21	3
Afrika	24	1	-	-	1	11	11	10	-	12	11	11	1
Amerika	10	2	-	-	2	4	3	3	1	4	3	3	1
Asien u. Ozeanien	20	2	-	-	2	10	5	5	5	8	7	7	1
Staatenlos	8	-	-	-	-	7	7	7	-	1	1	1	-
Unbekannt	21	21	-	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer insg.	553	57	9	8	48	302	229	207	73	194	163	161	31
Insgesamt	4.923	634	147	56	487	2.513	1.504	1.243	1.009	1.776	1.267	1.148	509

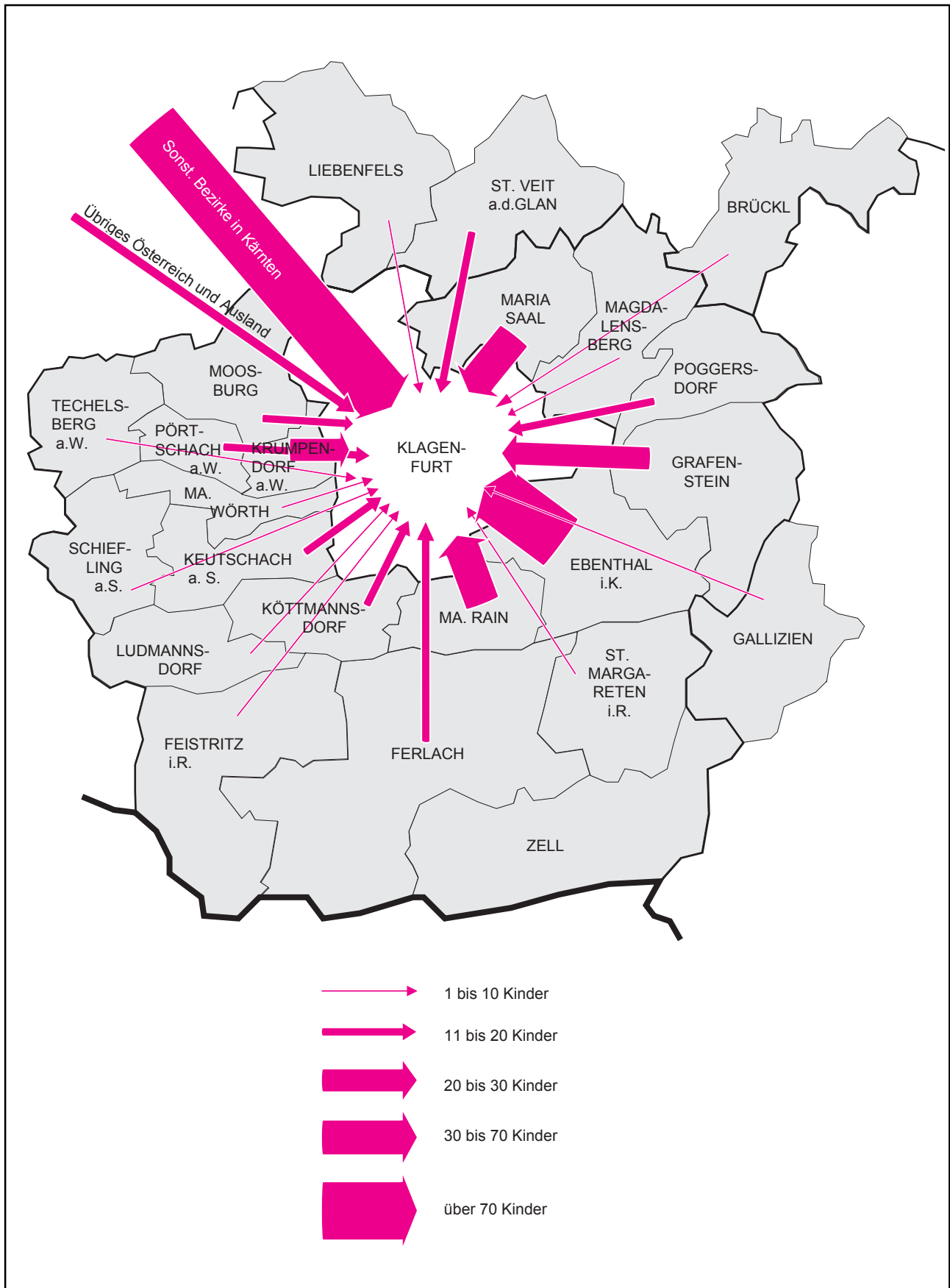
Tab. 8 Kindertagesheime - Soziale Verhältnisse der Kinder

Kindertagesstätte	Kinder insgesamt	davon haben			
		eine berufstätige Mutter		eine(n) alleinerziehende(n)	
		insgesamt	davon teilzeit- beschäftigt	Mutter	Vater
Krabbelstuben	634	563	239	66	1
Kindergärten	2.513	1.673	774	378	9
Horte	1.776	1.516	495	508	24
Insgesamt	4.923	3.752	1.508	952	34

Tab. 9 Kindertagesheime - Hauptwohnsitz der Eltern

Hauptwohnsitz der Eltern	Kinder insgesamt	davon in											
		Krippen und Krabbelstuben				Kindergärten				Horten			
		insgesamt	davon in			insgesamt	davon in			insgesamt	davon in		
			öffentlichen	dar. in städtischen	privaten		öffentlichen insg.	dar. in städtischen	privaten		öffentlichen insg.	dar. in städtischen	privaten
Klagenfurt-Stadt	4.432	540	104	44	436	2.268	1.406	1.207	862	1.624	1.242	1.134	382
Brückl	5	-	-	-	-	1	-	-	1	4	1	-	3
Ebenthal	86	13	10	-	3	56	9	2	47	17	-	-	17
Feistritz	3	1	1	-	-	1	-	-	1	1	-	-	1
Ferlach	14	4	3	2	1	7	3	1	4	3	-	-	3
Gallizien	3	1	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	1
Grafenstein	32	6	1	-	5	21	9	4	12	5	-	-	5
Keutschach	20	6	5	5	1	10	4	3	6	4	2	2	2
Köttmannsdorf	12	3	3	3	-	7	4	2	3	2	2	2	-
Krumpendorf	28	7	1	-	6	11	4	2	7	10	1	1	9
Liebenfels	5	1	-	-	1	4	1	-	3	-	-	-	-
Ludmannsdorf	4	-	-	-	-	2	2	-	-	2	-	-	2
Magdalensberg	8	1	-	-	1	7	2	1	5	-	-	-	-
Maria Rain	39	13	4	2	9	18	7	2	11	8	1	-	7
Maria Saal	37	11	3	-	8	14	9	5	5	12	6	3	6
Maria Wörth	5	-	-	-	-	3	-	-	3	2	2	2	-
Moosburg	18	1	-	-	1	11	8	7	3	6	4	1	2
Poggersdorf	14	4	-	-	4	7	4	-	3	3	-	-	3
Pörschach	11	3	1	-	2	6	1	1	5	2	-	-	2
St. Margareten	3	-	-	-	-	2	1	-	1	1	-	-	1
St.Veit an der Glan	15	1	-	-	1	12	8	-	4	2	-	-	2
Schiefling	6	-	-	-	-	5	1	-	4	1	1	-	-
Techelsberg	4	-	-	-	-	3	1	-	2	1	1	1	-
Zell	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonst. Bez. i. Ktn.	105	14	11	-	3	36	20	6	16	55	4	2	51
Übriges Österreich	13	4	-	-	4	-	-	-	-	9	-	-	9
Ausland	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
Auswärtige insg.	491	94	43	12	51	245	98	36	147	152	25	14	127
Insgesamt	4.923	634	147	56	487	2.513	1.504	1.243	1.009	1.776	1.267	1.148	509

Karte 1 Kindertagesheme - Auswärtige Kinder nach dem Hauptwohnsitz der Eltern



Tab. 10 Kindertagesheime - Hauptwohnsitz der Eltern, Entwicklung seit 1990

Hauptwohnsitz der Eltern	Eingeschriebene Kinder												
	1990	1995	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Krippen und Krabbelstuben													
Klagenfurt/Stadt	128	250	438	427	388	414	406	430	443	456	497	501	540
Auswärtige	9	42	83	78	76	65	89	80	73	68	79	92	94
Insgesamt	137	292	521	505	464	479	495	510	516	524	576	593	634
Auswärtige in %	6,6	14,4	15,9	15,4	16,4	13,6	18,0	15,7	14,1	13,0	13,7	15,5	14,8
Kindergärten													
Klagenfurt/Stadt	1.936	2.111	2.204	2.193	2.115	2.113	2.144	2.193	2.114	2.117	2.153	2.213	2.268
Auswärtige	228	224	252	283	285	277	254	258	258	271	253	262	245
Insgesamt	2.164	2.335	2.456	2.476	2.400	2.390	2.398	2.451	2.372	2.388	2.406	2.475	2.513
Auswärtige in %	10,5	9,6	10,3	11,4	11,9	11,6	10,6	10,5	10,9	11,3	10,5	10,6	9,7
Horte													
Klagenfurt/Stadt	894	1.251	1.413	1.490	1.505	1.496	1.461	1.511	1.524	1.546	1.568	1.632	1.624
Auswärtige	99	90	143	146	156	166	170	170	150	165	144	148	152
Insgesamt	993	1.341	1.556	1.636	1.661	1.662	1.631	1.681	1.674	1.711	1.712	1.780	1.776
Auswärtige in %	10,0	6,7	9,2	8,9	9,4	10,0	10,4	10,1	9,0	9,6	8,4	8,3	8,6

Tab. 11 Versorgungsgrad¹⁾ in Krippen, Krabbelstuben, Kindergärten und Horten – Vergleich 2009 gegenüber 2008

Alter in vollendeten Jahren	Wohnbevölkerung am 31.12.2009	Versorgungsgrad in % 2009			Wohnbevölkerung am 31.12.2008	Versorgungsgrad in % 2008		
		Krippen und Krabbelstuben	Kindergärten	Horten		Krippen und Krabbelstuben	Kindergärten	Horten
unter 1	771	0,1	-	-	815	-	-	-
1	800	16,1	0,5	-	798	12,5	-	-
2	771	41,6	2,9	-	814	38,1	2,0	-
3	793	21,6	54,6	-	894	18,8	56,5	-
4	877	1,4	97,4	-	830	1,8	96,4	-
5	829	-	106,0	0,2	777	-	109,9	-
6	765	-	41,0	37,8	767	-	38,3	34,9
7	772	-	0,9	53,9	839	-	0,7	48,2
8	837	-	-	49,3	818	-	-	46,2
9	807	-	-	45,6	904	-	-	43,7
10	905	-	-	21,0	858	-	-	20,6
11	860	-	-	3,7	867	-	-	4,7
12	861	-	-	2,1	932	-	-	3,4
13	920	-	-	2,8	939	-	-	3,7
14	940	-	-	2,2	948	-	-	3,9
15	953	-	-	-	964	-	-	1,3
16	963	-	-	0,1	1.034	-	-	-
17	1.049	-	-	-	1.104	-	-	-

¹⁾ Prozentanteil der in der Kindertagesstätte eingeschriebenen Kinder an der Gesamtzahl der Kinder des jeweiligen Alters. Bei der Interpretation ist zu beachten, dass in den Kindertagesstätten auch Kinder, die nicht in Klagenfurt ihren Hauptwohnsitz haben, eingeschrieben sind.

Tab. 12 Kinderbetreuungsstelle "Kinderwerkstadt"

Monat	Anzahl der		Durchschnittsfrequenz (Kinder / Tag)
	Betriebstage	betreuten Kinder	
Jänner	25	754	30
Feber	24	729	30
März	26	767	30
April	25	759	30
Mai	24	695	29
Juni	24	723	30
Juli	27	845	31
August	25	1.055	42
September	26	758	29
Oktober	26	712	27
November	25	595	24
Dezember	25	807	32
Insgesamt	302	9.199	30

Tab. 13 Aktion Tagesmutter

Jahr	Stand der eingesetzten Tagesmütter	Anzahl der untergebrachten Kinder			
		insgesamt	davon		
			1 - 3 Jahre	4 - 6 Jahre	ab 6 Jahre
am 31.12. des Berichtsjahres					
1975	39	69	.	.	.
1985	35	91	.	.	.
1990	31	117	.	.	.
1995	51	143	.	.	.
2000	28	117	.	.	.
2005	29	114	105	7	2
2006	26	108	104	3	1
2007	28	123	111	11	1
2008	32	136	127	7	2
2009	32	169	150	13	6

Karte 2 Standorte der Kindertagesheime

